

DIC Asset AG – Jahreshauptversammlung 2022  
24. März 2022, Frankfurt am Main  
Rede der Vorstandsvorsitzenden Sonja Wärntges

**Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre der DIC Asset AG,  
verehrte Gäste, sehr geehrte Damen und Herren,**

im Namen des Vorstands begrüße ich Sie zur ordentlichen Hauptversammlung 2022 der DIC Asset AG.

Ich freue mich, dass Sie unserer Einladung zu dieser virtuellen Hauptversammlung gefolgt sind.

Mein herzlicher Gruß und Dank gilt auch dem Vorsitzenden und allen Mitgliedern unseres Aufsichtsrats.

Einen besonderen Dank richten wir an Herrn Klaus-Jürgen Sontowski. Er scheidet mit Ablauf der heutigen Hauptversammlung aus unserem Aufsichtsrat aus. 21 Jahre waren Sie, Herr Sontowski, mit dabei. Sie haben die DIC mit aus der Taufe gehoben, und waren in den zwei Jahrzehnten ein maßgeblicher Baumeister des Erfolgs von DIC.

Lieber Herr Sontowski: Ich danke Ihnen sehr für die vertrauensvolle Begleitung im Aufsichtsrat und wünsche mir, dass Sie auch in Zukunft mit Stolz auf die Entwicklung der DIC schauen!

Ich freue mich, dass sich Frau Dr. Angela Geerling für die Wahl in unseren Aufsichtsrat zur Verfügung gestellt hat!

Ich werde Ihnen gleich über das vergangene Geschäftsjahr der DIC berichten. Es war trotz Corona erneut ein gutes Jahr für die DIC. Und auch aktuell sind wir gut und sehr dynamisch unterwegs. Dazu gleich mehr.

Denn in diesen Tagen ist es unmöglich, einfach nur unbeschwert auf uns und unser Umfeld zu blicken. In Europa ist Krieg – ein Krieg ganz in unserer Nähe. Bis zur Westgrenze der Ukraine sind es von Frankfurt gerade mal 1.200 km. Zerstörung, Flucht, Vertreibung, Not und Entsetzen. Selbst in düstersten Ahnungen und Szenarien hätte das wohl kaum jemand von uns für möglich gehalten. Und jetzt ist es schockierende Realität.

Neben allem menschlichen Leid ist es für Europa eine Zeitenwende. Wie genau die Zukunft aussehen wird, kann niemand absehen. Klar ist aber: Es geht nicht so weiter wie bisher. Das gilt auch für unser Alltagsleben und für viele Teile der Wirtschaft. Akut zeigt sich das an Energiepreisen und Lieferketten. Aber das ist erst der Einstieg in eine Neuordnung. Derzeit hilft nichts anderes als Besonnenheit und Aufmerksamkeit.

Was die Betroffenheit der DIC von der akuten Lage angeht, sind die unmittelbaren Auswirkungen sehr begrenzt. Natürlich treffen auch uns und unsere Mieterinnen und Mieter die höheren Energiepreise und an einigen Stellen die gestörten Lieferketten. Aber das ist gemessen an den Sorgen anderswo vergleichsweise gut zu bewältigen. Einen größeren negativen Einfluss erwarten wir derzeit nicht.

Meine sehr geehrten Damen und Herren,  
ich komme nun zu meinem Bericht über das zurückliegende Geschäftsjahr 2021 und den Blick auf die aktuellen Entwicklungen in unserem Unternehmen. Über beides passt wiederum die Überschrift, die Sie schon von uns kennen: *Dynamic Performance*.

Jüngster Meilenstein unserer Unternehmensgeschichte ist der erfolgreiche Erwerb der Mehrheit an der VIB Vermögen AG, den wir in den vergangenen Tagen mitteilen konnten.

Gestern haben wir berichtet, dass wir unser Teilerwerbsangebot erfolgreich beendet und eine Grundsatzvereinbarung mit der VIB Vermögen AG geschlossen haben. Ziel der Vereinbarung ist es, den langfristigen Wert von DIC und VIB insgesamt zu steigern sowie die Wettbewerbsposition zu verbessern. Aktuell halten wir 60,0% der derzeit ausgegebenen VIB-Aktien. Wir beabsichtigen, VIB ab dem 1. April 2022 voll zu konsolidieren.

Mit diesem Jahresauftakt setzen wir das erfolgreich fort, was wir bereits 2021 in großen Schritten vorgebracht haben: Wir expandieren weiter stark in der zukunftssträchtigen Asset-Klasse Logistik und stärken unsere Präsenz im Süden Deutschlands. Auf einen Schlag erhöht sich das betreute Immobilienvermögen der DIC pro-forma auf über 13 Mrd. Euro. Damit bauen wir die Position der DIC als führender Office- und Logistik-Player auf dem deutschen Gewerbeimmobilienmarkt aus und schaffen die Basis für weiteres erfolgreiches Wachstum.

Doch lassen Sie mich zurückkommen auf das Geschäftsjahr 2021.

### **Wir haben in den Ergebnissen neue Maßstäbe gesetzt.**

Und wir haben uns mit dem Wachstum unserer Plattform und mit unseren Aktivitäten neuen Zielen gestellt.

Ein herausragendes Beispiel ist der Erwerb des Uptown Towers in München und die zügige Weiterplatzierung an institutionelle Investoren.

Die Landmarkimmobilie in München haben wir zur Jahresmitte 2021 für rund 570 Mio. Euro erworben, zwischenzeitlich in unser Warehousing übernommen und derweil die Strukturierung als institutionelle Top-Anlage vorangetrieben.

Nach sechs Monaten, also genau zum Jahresende, hatten wir bereits die Weiterplatzierung von rund 85% der Investmentanteile zur Unterschrift gebracht.

Und der Stand heute: Wir haben den Club Deal für unterschiedliche institutionelle Anleger passgenau durchstrukturiert. Und wir haben das laufende Management der Immobilie übernommen.

Liebe Aktionärinnen, liebe Aktionäre,

dieser Erfolg ist prototypisch für die Leistungsfähigkeit unseres einzigartigen Geschäftsmodells, unserer besonderen Plattform. Auf der wir sowohl mit eigenem Kapital als Bestandshalter agieren – und auf der wir zugleich gestaltender Manager sind – mit unserer aktiven Managementleistung als gefragtem Produkt. Nahtlos, 360 Grad, über alle Phasen und Marktzyklen.

Unser Geschäftsmodell definiert einen Kreislauf und generiert Synergien. Das treibt unseren Wachstumsmotor an und schafft Mehrwert für die Immobilien und damit alle Beteiligten.

Das ist genau das, was uns auszeichnet.  
Das ist genau das, was wir *dynamic performance* nennen.

Das ist unser Anspruch, unser Antrieb, unsere Vision.

Ganz unabhängig davon, ob das Marktumfeld in Hochstimmung ist oder mit Schocks umgehen muss: Unser Geschäftsmodell schafft einzigartige Möglichkeiten. Der Markt erkennt und anerkennt das inzwischen immer deutlicher. Auf dieser Basis gestalten wir entscheidende Zukunftsthemen unserer Branche und sind Vorreiter.

**Meine Damen und Herren:  
Wir stehen für Verantwortung und Werte.**

Diese klare Verankerung unseres Unternehmens und seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist in der heutigen Zeit das entscheidende Fundament für die Gestaltung einer guten Zukunft. Die ESG-Leitlinien mit ihren klaren Anforderungen an alle Bereiche der Nachhaltigkeit sind fester Bestandteil unserer Wachstumsagenda.

Wir haben dazu verschiedene Handlungsfelder zusammengeführt und das Thema ESG, die Verknüpfung von Umwelt-, Sozial- und Governance-Kriterien, als strategierelevantes Ressort in unserer Organisation verankert.

Mitte des Jahres 2021 haben wir Ihnen unsere dynamische ESG-Roadmap vorgestellt. Und wir bereiten gerade unseren neuesten Nachhaltigkeitsreport vor. Er wird in wenigen Wochen online stehen und die Fortschritte im Einzelnen transparent machen.

Wir wachsen weiter mit den Herausforderungen. Auch das gehört zu den Meilensteinen des Jahres 2021:

**Wir finanzieren weitsichtig und immer mehr „green“.**

Auf der Finanzierungsseite haben wir in 2021 über 1 Mrd. Euro an Neu- und Refinanzierungen arrangiert.

Darunter erstmalig auch grüne Finanzierungen wie die Platzierung unseres ersten Schuldscheins über 280 Mio. Euro mit ESG-Link oder die Emission eines Green

Bonds über 400 Mio. Euro, den wir erfolgreich bei institutionellen Kapitalmarktanlegern in Europa vermarktet haben. Die Nachfrage hat unsere Erwartungen noch übertroffen. Und so konnten wir ein um 100 Mio. Euro höheres Volumen als ursprünglich anvisiert erzielen.

Diese Mittel nutzen wir zur Finanzierung von grünen Projekten und werden den Anteil grüner Objekte von rund 11% des Marktwerts unseres Commercial Portfolios auf rund 20% bis Ende 2023 erhöhen.

Wir haben außerdem durch die vorzeitige Refinanzierung eines Großteils unseres Eigenbestands unsere Zinskosten reduziert und die Finanzstrukturen auf Jahre hinaus optimiert.

Konkret haben wir damit unseren durchschnittlichen Finanzierungszinssatz von zuletzt 2,0% auf 1,8% abgesenkt. Und können ab 2022 weitere 5 Mio. Euro pro Jahr unserem FFO hinzurechnen.

Wir haben mit Blick auf die Zinsentwicklung ein gutes Timing bewiesen. Und stärken damit unser Rückgrat für weitere Entwicklungsschritte.

**Wir sind führend bei Transaktionen - was wir versprechen, das liefern wir.**

Wir sind am Investmentmarkt einer der aktivsten und abschlussstärksten Teilnehmer. Der deutsche Transaktionsmarkt für Gewerbeimmobilien hat 2021 den Rekordumsatz von knapp 60 Mrd. Euro erreicht. Auf die DIC-Immobilienplattform entfiel davon ein Transaktionsvolumen von 1,9 Mrd. Euro. Rund 1,6 Mrd. Euro waren Neuerwerbe.

Wir haben einen guten Ruf am Markt – wir gelten als schnell, kreativ und zuverlässig. Und das macht einen entscheidenden Unterschied bei der Anbahnung und dem erfolgreichen Abschluss von Transaktionen.

Wie auch unsere Präsenz: Wir sind an den Top-Investmentstandorten bestens aufgestellt und können auf die gute Vernetzung unserer Teams setzen.

Mit diesen Teams werden wir auch 2022

- weiter wachsen,
- attraktive Zukäufe tätigen
- und nachhaltige Werte schaffen.

Unser regionaler Background, unsere Präsenz vor Ort, spielt bei der Wahrnehmung der Marktchancen eine enorm wichtige Rolle. Das gilt auch für unser Vermietungsgeschäft, wo die Veränderung der Arbeitswelten auch zu Bewegungen im Markt führt.

### **Wir gestalten das Office der Zukunft.**

Wir liefern eine konstant hohe Vermietungspower mit zahlreichen Mietabschlüssen. Weil wir für die Nutzer unserer Flächen ein Gestaltungspartner sind.

Wir hatten uns für 2021 vorgenommen, bei den Neuvermietungen vermehrt Punkte zu machen: Das ist uns eindrucksvoll gelungen. Der Zuwachs beträgt ganze 84%. Die Durchschnittsmiete in den Vertragsabschlüssen stieg pro neu vermietetem Büro-Quadratmeter um 9%.

Insgesamt hat unser Team Außerordentliches geleistet; das Volumen von Anschluss- und Neuvermietungen im betreuten Portfolio übertraf erstmals die Marke von 300.000 qm.

Den Schwung haben wir mitgenommen. Wir konnten zum Jahresauftakt 2022 die Vermietung von rund 40.000 qm Büroflächen in einem Abschluss hier am Standort Frankfurt melden.

Das ist ein toller Erfolg. Und ein weiterer Beleg dafür, dass "New Normal" und „Home Office“ nicht durchweg einen Rückgang der Nachfrage nach Büroflächen bedeuten. Gefragt sind New-Work-Konzepte. Und da sind wir mit Pilotflächen und individuellen Lösungen für unsere Nutzer vorne dran!

### **Wir sind schnell, kreativ und zuverlässig:**

Das gilt auch für unsere Wachstumsschritte. Wir haben unsere Logistikinvestments 2021 zügig ausgebaut und setzen diesen Weg, wie schon erläutert, gerade mit dem Erwerb der Mehrheit an der VIB Vermögen AG sehr dynamisch weiter fort. Wir haben neue Produkte bei unseren institutionellen Investoren erfolgreich platziert. Und wir setzen den Fokus auf zukunftssträchtige, infrastrukturelevante und "grüne" Immobilien.

Mit dem Ergebnis: Allein 2021 sind die Marktwerte der Assets under Management in der Asset-Klasse Logistik bei uns um das Achtzehnfache gewachsen. Und sie nehmen jetzt weiter deutlich zu!

Dass wir uns ambitionierte Ziele stecken und die auch erreichen, das ist ein klares Fazit für das abgelaufene Jahr. Und zugleich Ansporn in unserem aktuellen Geschäft.

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre, ich fasse die wichtigsten Zahlen für Sie zusammen:

Wir haben 2021 erneut eine überzeugende Performance geliefert. Und mit 107,2 Mio. Euro nun erstmals ein dreistelliges Ergebnis für unsere operative Kennzahl FFO eingefahren.

Addieren wir die erzielten Verkaufsgewinne dazu, haben wir einen FFO II in Höhe von 131,0 Mio. Euro erreicht.

Unsere Assets unter Management haben wir bis zum Stichtag 31.12.2021 um 1,9 Mrd. Euro auf 11,5 Mrd. Euro ausgebaut. Das ist ein Zuwachs von 20%. Dahinter steckt zu einem großen Teil der Erfolg im strategischen Ausbau der Asset-Klasse Logistik.

Wir haben jetzt bereits das dritte Jahr in Folge ein Transaktionsvolumen im Bereich der Marke von 2 Milliarden Euro umgesetzt. Und das – Sie kennen uns – wieder sehr spurtstark. Mehr als 30% unseres Transaktionsumsatzes, 600 Mio. Euro, haben wir allein im Monat Dezember realisiert.

Sie sehen: *dynamic performance* ist das, was uns auszeichnet. Und worauf unser Geschäftsmodell zugeschnitten ist. Dank unserer Warehousing-Aktivitäten sind wir in der Lage, Kapital und Cashflows optimal und passgenau einzuplanen. Das ist eine wesentliche Stärke unserer Immobilienplattform.

Und davon, dass wir damit auch unter schwierigen Marktumständen eine eigene Erfolgsgeschichte schaffen, davon profitieren auch Sie als unsere Aktionärinnen und Aktionäre.

Damit sind wir beim Stichwort **Aktie**.

Der Blick auf die Aktie ist heute ein besonderer – nicht nur bei unserem Unternehmen. Kein Finanzplatz und kein Kurs sind unbeeinflusst von den Ereignissen der Pandemie und einem kriegerischen Konflikt in Europa.

Lassen Sie uns zunächst schauen, wie sich der Kurs im vergangenen Jahr – also: im Kontext der dritten Pandemie-Welle – entwickelt hat.

Die Wiederanlage der Dividende eingerechnet, hat sich unsere Aktie deutlich abheben können und alle wesentlichen Aktienindizes zum Jahresende geschlagen.

**Liebe Aktionärinnen und Aktionäre, wir haben weiterhin Kontinuität und Wachstum im Fokus. Das heißt für Sie: Eine Dividendenerhöhung auf 75 Cent je Aktie**

Wir bleiben bei unserem Dividendenvorschlag! Wir erhöhen unsere Dividende bereits zum vierten Mal in Folge. Entscheidend dafür ist neben dem Erfolg des vergangenen Jahres auch die hohe Solidität, Stabilität und Flexibilität unseres Geschäftsmodells.

Wir schlagen Ihnen eine Dividende von 75 Eurocent je Aktie vor. Bezogen auf den Jahresschlusskurs sind das 4,9% Dividendenrendite.

Und wir bieten unseren Aktionärinnen und Aktionären wie in den vier Vorjahren wieder das Wahlrecht, die Dividende in bar oder in Form weiterer Aktien der Gesellschaft – als so genannte **Aktiendividende** – zu erhalten. Im Vorjahr haben sich knapp die Hälfte der Aktionärinnen und Aktionäre für die Aktiendividende entschieden.

Die DIC Asset AG hat einen klaren Track Record als eines der renditestärksten Unternehmen im SDAX und im deutschen Immobiliensektor.

Diesen Track Record wollen wir fortsetzen.

Lassen Sie mich im Zusammenhang mit unseren Wachstumszielen auf bestimmte Punkte der Tagesordnung der heutigen Hauptversammlung eingehen. Wir bitten Sie heute mit den Tagesordnungspunkten 8, 9 und 10 in bewährter Form um Ihre Genehmigung für unseren Handlungsspielraum:

Mit TOP 8 beantragen wir vor dem Hintergrund der Erhöhung des Grundkapitals durch die Ausgabe neuer Stückaktien im Rahmen der letztjährigen Aktiendividende ein neues genehmigtes Kapital. Insgesamt soll ein neues genehmigtes Kapital von bis zu 16.372.232 Euro geschaffen werden. Das entspricht rund 20% des derzeitigen Grundkapitals.

Vor dem Wirksamwerden der Aufhebung des Genehmigten Kapitals 2021 und dem Wirksamwerden des neuen Genehmigten Kapitals 2022 soll das bestehende Genehmigte Kapital 2021 noch ausgenutzt werden, soweit es für die diesjährige Aktiendividende benötigt wird.

Mit TOP 9 soll, ebenfalls angepasst an das erhöhte Grundkapital, eine neue Ermächtigung zur Ausgabe von Wandel- beziehungsweise Optionsschuldverschreibungen und ein neues bedingtes Kapital geschaffen werden. Die alte Ermächtigung und das bedingte Kapital aus dem Jahr 2020 über 15.814.309 Euro sollen aufgehoben werden. Wir haben hiervon keinen Gebrauch gemacht.

Die neue Ermächtigung sieht die Schaffung eines bedingten Kapitals von bis zu 16.372.232 Euro vor. Das entspricht rund 20% des derzeitigen Grundkapitals.

TOP 10 hebt die bestehende Ermächtigung zum Erwerb eigener Aktien auf. Mit dem heutigen Beschluss soll die Ermächtigung erneuert und auf 10% des mittlerweile erhöhten Grundkapitals erweitert werden.

Wir haben zu den Ermächtigungen in TOP 8, 9 und 10 ausführliche Berichte zusammen mit der Tagesordnung bekannt gegeben. Sie sind zudem auf unserer Website einsehbar.

Bei den Tagesordnungspunkten 8, 9 und 10 handelt es sich um sogenannte Vorratsbeschlüsse. Sie versetzen den Vorstand in die Lage, flexibel – das heißt in einem günstigen Moment, mit dem passenden Timing am Markt – Schritte für Kapitalmaßnahmen im erforderlichen Umfang veranlassen zu können.

Wir sind in der Vergangenheit stets verantwortungsvoll mit diesen Ermächtigungen umgegangen und wollen dies auch für die Wahrnehmung weiterer Entwicklungschancen in Ihrem Interesse so handhaben!

Nach dem erfolgreichen Vollzug des Teilangebots an die Aktionärinnen und Aktionäre der VIB Vermögen AG wollen wir gegebenenfalls das neue Genehmigte Kapital 2022 unter anderem teilweise zur Refinanzierung unseres jüngsten Beteiligungserwerbs nutzen, falls der Zeitpunkt und die Rahmenbedingungen

stimmen. Abhängig hiervon ist geplant, bis zu 10% des Grundkapitals der DIC unter Ausschluss des Bezugsrechts im Wege eines beschleunigten Platzierungsverfahrens zu platzieren. Der Handlungsspielraum, den Sie uns mit Ihrer Zustimmung einräumen, bedeutet dabei einen greifbaren Vorteil für die DIC.

Somit führen wir konsequent die Umsetzung unserer Wachstumsstrategie im Bereich Logistik weiter fort.

Sie erinnern sich vielleicht? Im Sommer 2020 haben wir die strategische Entscheidung getroffen, unsere Investments im Bereich Logistik deutlich auszubauen. Bisher lag unser Fokus primär auf der Asset-Klasse Büro. Mit der Ergänzung um Logistik haben wir zur richtigen Zeit auf eine spannende und wertversprechende Asset-Klasse gesetzt.

Und warum glauben wir das: Deutschland ist Bindeglied in den großen europäischen Verkehrskorridoren, von West nach Ost und von Nord nach Süd. In einem starken wirtschaftlichen Umfeld gewinnen die lokalen Lieferketten wieder zunehmend an Bedeutung. In Verbindung mit den positiven Effekten aus einer erhöhten Lagerhaltung, auch aufgrund der aktuellen Beschränkungen in den globalen Lieferketten, sind wir überzeugt, dass Logistikflächen nachhaltig gefragt sein werden und zukünftiges Wertpotenzial sowohl hinsichtlich Miete als auch Immobilienwerten versprechen.

Bereits Ende 2020 haben wir uns mit dem Ankauf der RLI Investors GmbH, die zu dem Zeitpunkt rund 700 Mio. Euro an Logistikimmobilien betreut hat, signifikant verstärkt und unsere Expertise auf unserer Immobilienplattform ausgebaut. Neben dem sofortigen Start eines neuen Logistikfonds mit einem Zielvolumen von über 400 Mio. Euro haben wir in 2021 unseren Anteil an Logistikinvestments von rund 1% auf rund 8% stetig ausgebaut.

Was folgte, ist der nächste logische Schritt in der Umsetzung unserer Strategie. Wir haben im Februar dieses Jahres eine deutliche Dynamik gezeigt und erneut geliefert, was wir versprochen haben.

Wie bereits zu Beginn meiner Rede geschildert, halten wir jetzt rund 60,0% der Aktien der VIB Vermögen AG.

Die VIB ist ein etabliertes und erfolgreiches Immobilienunternehmen. Mit ihrer langjährigen Expertise im Entwickeln und Verwalten von Logistikimmobilien ist sie ein idealer Partner für die DIC. Unser Ziel ist es, unsere Kräfte zu bündeln und die Stärken im Zusammenwirken zukunftsgerichtet weiterzuentwickeln. Zugleich wollen wir unsere Immobilienplattform im süddeutschen Raum weiter ausbauen.

In der Kombination entsteht eine führende Immobilien-Gruppe mit pro-forma über 13 Mrd. Euro Assets under Management und dem Fokus auf Büro und Logistik. Ganz konkret wachsen wir um weitere 113 Immobilien und 1,3 Mio. Quadratmeter Fläche.

Ganz besonders freuen wir uns auf rund 40 neue Kolleginnen und Kollegen, die wir in das Team der „dynamic performer“ aufnehmen und denen wir in dem größeren Kontext der DIC auch erweiterte persönliche Entwicklungsmöglichkeiten



bieten können. Gemeinsam wollen wir uns neue Ziele stecken und setzen zu 100% auf das zusätzliche Know-how der Kollegen.

Sie, liebe Aktionärinnen und Aktionäre, werden ebenfalls von der weiteren Wertentwicklung profitieren.

**Schauen wir auf 2022:**

**Ich sage Ihnen. Wir bleiben weiter auf Wachstumskurs – und das mit hoher Dynamik**

Nicht nur in der Logistik sind wir auf Wachstumskurs und machen Tempo! Hier komme ich wieder auf die *dynamic performance* zurück, und zwar die, die wir uns ganz konkret für dieses Jahr vorgenommen haben:

Aufgrund der anstehenden Konsolidierung der VIB Vermögen AG für neun Monate im laufenden Geschäftsjahr **erhöhen wir unsere ursprüngliche Prognose für 2022 und planen nun wie folgt:**

**1. Die Bruttomieteinnahmen sehen wir am Ende des Jahres bei 170 bis 180 Mio. Euro** – resultierend aus dem geplanten An- und Verkaufsgeschehen, dem Ergebnis unseres Vermietungsmanagements und einem durch die VIB-Konsolidierung wesentlich gewachsenen Commercial Portfolio.

**2. Wir erzielen einen FFO nach Minderheiten und vor Steuern in der Spanne von 130 bis 136 Mio. Euro** und steigern damit unsere Erträge noch deutlich stärker als geplant.

**3. Wir realisieren ein Ankaufsvolumen von 1,4 bis 1,9 Mrd. Euro:**

Davon sollen rund 200 Mio. bis 300 Mio. dem Ausbau unseres Commercial Portfolios zugutekommen.

Für das Institutional Business sehen wir Ankäufe im Bereich von 1,2 Mrd. bis etwa 1,6 Mrd. Euro vor.

**4. Wir nutzen die Marktdynamik weiterhin auch für erfolgreiche Verkäufe:**

Es sind Volumina von rund 100 Mio. Euro aus dem Commercial Portfolio und rund 300 bis 400 Mio. Euro aus dem Institutional Business geplant, die wir als Verkäufer gestalten wollen.

**5. Wir erwarten Erträge aus Immobilienmanagement in einer Dimension von 105 Mio. bis 115 Mio. Euro**

Zur Erinnerung: Die sind in den letzten Jahren rasant gewachsen, von 33,6 Mio. Euro in 2018 auf über 100 Mio. Euro im letzten Jahr. Jetzt wollen wir nochmal zwischen 5 und 15 Mio. Euro zulegen.

**6. Unseren mittelfristigen Meilenstein für das Volumen unserer Assets under Management, die Marke von 15 Mrd. Euro, haben wir bereits konkret vor Augen**

Unsere Management-Plattform repräsentiert aktuell ein Immobilienvermögen von pro-forma über 13 Mrd. Euro. Und, wie eben erwähnt, planen wir, weiter in bedeutendem Umfang als Ankäufer unterwegs zu sein.

Wir werden also weiter wachsen. Und das auch international. Unsere Plattform ist bereit für den Schritt über die Grenzen Deutschlands hinaus. Das ist eine konsequente Erweiterung, die sich aus den Investoren, Asset-Klassen und Nutzergruppen ergibt, die wir schon heute betreuen.

Wir haben auch bereits einen großen Teil dessen geliefert, was das Sprungbrett auf den nächsten Level ausmacht: den dynamischen Ausbau unserer Logistikinvestments etwa. Wir wollen in dieser attraktiven Asset-Klasse mit unserem aktiven Netzwerk weiter erfolgreich expandieren. Dafür haben wir klar alle Voraussetzungen an Bord.

Und ebenso klar übernehmen wir dabei die Verantwortung, dieses Wachstum im Einklang mit den ESG-Zielen zu verwirklichen. Die sind ein fester Teil unserer Agenda. Sie können davon ausgehen, dass wir jede unserer Aktivitäten genauestens daraufhin abklopfen, dass sie auch auf das Erreichen unserer ESG-Meilensteine einzahlt.

Wir sind überzeugt, dass wir so nachhaltig Werte schaffen. Und damit dem Vertrauen gerecht werden, das Sie in uns setzen!

Das aktuelle Umfeld und die Entwicklungen der letzten Monate bestätigen uns nochmals eindrücklich darin, unseren Weg weiterzuverfolgen, nämlich: schnell, kreativ und zuverlässig zu sein. Für unsere Kunden. Und für Sie, unsere Aktionärinnen und Aktionäre.

Sie sehen, wir stellen uns neuen Herausforderungen. Wie immer ist dafür das Team der DIC ein wichtiger Erfolgsfaktor. Ein Team, das über die Zahlen eines Jahres hinaus plant, denkt und agiert. Ich danke auch diesem Team, unserem Team bei der DIC für den Erfolg des vergangenen Jahres. *Dynamic performance* bedeutet für uns, dass wir mutig, aktiv und gestaltend mit dem Wandel umgehen.

Auch unsere Vielzahl an Stakeholdern weiß unsere Leistung zu schätzen und stellt uns ein außerordentliches Zeugnis aus.

Davon können Sie sich jetzt in einem Film selbst überzeugen. Ich danke Ihnen allen sehr für Ihr Vertrauen.

Und sage jetzt:  
Film ab!